Ralph Schiller: Ein bemerkenswerter CEO

„Die Welt ist ein Buch. Wer nie reist, sieht nur eine Seite davon.“ - *Augustinus Aurelius*

Ralph Schiller ist durch und durch Reisefachmann und Führungsperson. Millionen zufriedener Urlaubenden konnten sich seit den 80er-Jahren auf seine Expertise verlassen, um einfach die perfekte Auszeit zu verbringen. Seit 2011 ist er bei der FTI GROUP tätig, zunächst als GROUP Managing Director, dann GROUP CEO und zuletzt als Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates. Während dieser Zeit reiste er 2018 für RTL als „Undercover Boss“ ins ägyptische Urlaubsparadies El Gouna. Ralph Schillers Lebensmotto ist auch gleichzeitig das der FTI GROUP: **Creating journeys to remember.**

Anfang der 90er-Jahre war die Reisebranche noch eine andere als heute. Ralph Schiller erinnert sich gerne an eine Epoche, als Buchungen noch ohne Computer und Internet erfolgten: „Das waren wilde Zeiten, Anfang der 90er-Jahre. Wir hatten Reiseland gerade gegründet und machten innerhalb eines halben Jahres 30 Reisebüros in Ostdeutschland auf. In Nachtschichten räumten meine Mitgesellschafter Matthias Walter, Bernd Riedel und ich die Möbel in die Büros, um morgens zu eröffnen.“ Beraten wurde aus Papierkatalogen heraus, Buchungswünsche noch handschriftlich notiert. Ohne großartige Technik im Rücken wurden die Kunden einzeln angerufen – ein Fortschritt gegenüber dem staatlichen Reisebüro der DDR, welches seine Buchungen noch per Post versendete.

Nach seiner Ausbildung zum Reiseverkehrskaufmann bei Neckermann begann seine Karriere im Reisebüro Moll in Dreieich, wo sich Ralph Schiller innerhalb von 5 Jahren bis zum Büroleiter hocharbeitete. 1990 wurde er zum Geschäftsführenden Gesellschafter der Reiseland GmbH & Co. KG in Hamburg ernannt, Deutschlands große unabhängige Reisebürokette mit dem Grundsatz der Veranstalterunabhängigkeit. 1993 ging die GmbH in der Reiseland Holding GmbH (vormals OTTO Freizeit und Touristik GmbH) auf. 2004 übernahm Ralph Schiller das Amt als Geschäftsführer der OTTO Freizeit und Touristik GmbH, bevor er 2008 zur REWE Touristik GmbH wechselte.

Seit Ralph Schillers Engagement bei der FTI GROUP (2011 bis heute) prägte er maßgeblich die erste Stufe des laufenden Transformationsprozesses der GROUP, um sie für das 21. Jahrhundert fit zu machen. „Die Sicht der Außenwelt und insbesondere der Finanzwelt auf die Branche hat sich dramatisch verändert. Die Anforderungen an unser Geschäftsmodell als Reiseveranstalter werden steigen“, so Schillers persönliche Einschätzung.